

Technik-trifft-Umwelt-Camp in Kooperation mit Straubinger Partnern für Einblick in die technische Berufswelt

Straubing, 04.11.2022: **Jugendliche für MINT begeistern und praxisnahe Berufsorientierung zu ermöglichen ist ein essenzieller Teil der Nachwuchskräfte-sicherung im technischen Bereich. Eine Gelegenheit dazu bot das Technik-trifft-Umwelt-Camp bei GSW Gold SolarWind, Zweckverband Abfallwirtschaft Straubing Stadt und Land, C.A.R.M.E.N. e.V. und dem TUM-Campus Straubing vom 30. Oktober bis zum 04. November. Das Camp der Bildungsinitiative [Technik – Zukunft in Bayern 4.0](#) wird von den bayerischen Metall- und Elektroarbeitgeberverbänden bayme vbm als Hauptförderer und dem bayerischen Wirtschaftsministerium als Förderer unterstützt.**

Die Camp-Formate von Technik – Zukunft in Bayern 4.0 im Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e.V. stehen ganz unter dem Motto „Technische Berufsorientierung hautnah erleben“. Beim Technik-trifft-Umwelt-Camp tauchten Schüler*innen ab 15 Jahren aus Straubing und Umgebung in die Welt der technischen Berufe ein und sammelten in verschiedenen Workshops praktische Erfahrungen. Der Schwerpunkt der Woche lag auf der stofflichen Nutzung von nachwachsenden Rohstoffen und erneuerbaren Energien. Zudem erhielten sie Einblick in verschiedene Studiengänge der TUM sowie in verschiedene Unternehmen und deren Nachhaltigkeitskonzepte. Bei der offiziellen Abschlussveranstaltung präsentierten die jungen Talente ihre Erlebnisse der Woche einem Publikum aus Schüler*innen, Eltern, Unternehmensvertreter*innen und Verbandsvertreter*innen.

Im Technik-trifft-Umwelt-Camp setzen sich die Schüler*innen mit den Anforderungen und Chancen des ökologischen, ökonomischen und sozialen Wirtschaftens auseinander. Laut Bertram Brossardt, Hauptgeschäftsführer der bayerischen Metall- und Elektroarbeitgeberverbände bayme vbm, lohnt sich der Aufwand: „Junge Menschen lernen technische Berufe, nachhaltige Unternehmenskonzepte und innovative Entwicklungen kennen und bekommen direkten Kontakt zu unseren Unternehmen. Betriebe, Umwelt und Gesellschaft profitieren gleichermaßen, wenn wir motivierte Schülerinnen und Schüler für technische Berufe gewinnen.“

Kontakt Technik – Zukunft in Bayern 4.0

Andrea Weber
Tel.: 089 44108 145
E-Mail: andrea.weber@bbw.de
www.tezba.de

Kontakt Presse: .FACTUM

Ramona Schwarz
Tel.: 089 8091317 60
E-Mail: schwarz@factum-pr.com
www.factum-pr.com

Über 20 Jahre Vernetzung von Nachwuchskräften und Wirtschaft

Die MINT- Region Straubing-Bogen führte bereits verschiedene Camps gemeinsam mit der Bildungsinitiative Technik – Zukunft in Bayern 4.0 durch. Sie ist somit ein langjähriger Kooperationspartner der Bildungsinitiative. „Mit steigender Relevanz eines Umweltbewusstseins, steigt auch die Relevanz dies so früh wie möglich in Schüler*innen zu erwecken“, äußert sich Carolin Riepl, MINT-Managerin. „Gemeinsam mit der Bildungsinitiative Technik – Zukunft in Bayern 4.0 leisten wir so einen wertvollen Beitrag um ein Bewusstsein für Nachhaltigkeit und damit einhergehende Arbeits- und Lebensweisen zu entwickeln.“

Förderung der Nachwuchskräfte im MINT-Bereich

Fachkräfte für die Zukunft sichern, das ist eines der Ziele der Bildungsinitiative Technik – Zukunft in Bayern 4.0. Aber auch die soziale und pädagogische Komponente kommt dabei nicht zu kurz: Durch das Ferienprojekt bekommen die Teilnehmer*innen einen Eindruck davon, wie Technik und Nachhaltigkeit zusammenpassen“, ergänzt Projektleiterin Andrea Weber von Technik – Zukunft in Bayern 4.0 im Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) e. V. Die Teilnehmerinnen sind durchweg begeistert von den technischen Camps mit praktischen Bestandteilen. „Mein Highlight bisher war der Besuch des TUM Campus, bei dem wir den größten Hörsaal und die Chemielabore gesehen haben. Da ich in Richtung Chemie meine berufliche Zukunft sehe, war dies sehr motivierend und interessant“, erzählt Maria (17) im Camp.

Über Technik – Zukunft in Bayern 4.0

22 Jahre Technik – Zukunft in Bayern 4.0: Seit dem Jahr 2000 verfolgt die Bildungsinitiative das Ziel, Kinder und Jugendliche für Technik zu begeistern. In 16 Projekten – vom Kindergarten und Schulalter bis zum Übergang in Ausbildung oder Studium – soll das Interesse der Teilnehmer*innen für technische, naturwissenschaftliche und digitale Zusammenhänge geweckt werden. Möglich machen das die bayerischen Metall- und Elektro-Arbeitgeber bayme vbm (Hauptförderer) und das Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) e. V. (Träger). Das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie fördert ebenfalls die Initiative. Weitere Informationen: www.tezba.de

Kontakt Technik – Zukunft in Bayern 4.0

Andrea Weber
Tel.: 089 44108 145
E-Mail: andrea.weber@bbw.de
www.tezba.de

Kontakt Presse: .FACTUM

Ramona Schwarz
Tel.: 089 8091317 60
E-Mail: schwarz@factum-pr.com
www.factum-pr.com

Über das Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e. V.

Das Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) e. V. wurde 1969 von den Bayerischen Arbeitgeberverbänden gegründet und ist gemäß seiner Satzung im gesellschaftspolitischen Auftrag tätig. Die gemeinnützige Organisation ist heute eines der größten Bildungsunternehmen in Deutschland. Unter dem Dach des bbw e. V. sind 17 Bildungs-, Integrations- und Beratungsorganisationen mit rund 10.500 Mitarbeiter*innen tätig – vor allem in Bayern, aber auch bundesweit sowie international in 25 Ländern auf vier Kontinenten. Das bbw bietet sowohl frühkindliche Betreuung, Aus- und Weiterbildung für öffentliche Auftraggeber*innen und Unternehmen als auch ein Studium an der Hochschule der Bayerischen Wirtschaft. Zum Portfolio gehören zudem Dienstleistungen wie Zeitarbeit und eine Transfergesellschaft.

Kontakt Technik – Zukunft in Bayern 4.0

Andrea Weber
Tel.: 089 44108 145
E-Mail: andrea.weber@bbw.de
www.tezba.de

Kontakt Presse: .FACTUM

Ramona Schwarz
Tel.: 089 8091317 60
E-Mail: schwarz@factum-pr.com
www.factum-pr.com